

Haerers belegen den 29. Platz

Standardpaar der TSG Backnang macht bei den German Open Championships eine gute Figur

(cb). Birgit und Manfred Haerer verpasen bei den German Open Championships in Stuttgart knapp das Viertelfinale. Als zweitbestes Paar aus Baden-Württemberg zogen sie in der S-Klasse bei den Senioren II dennoch eine positive Bilanz. Lediglich neun deutsche Paare waren besser als die Backnanger.

Bei den 23. German Open Championships (GOC) gab es 5 000 Einzelstarts. Neben Quantität zählte auch die Qualität. Dies wurde den Zuschauern an fünf

Tagen in der Stuttgarter Liederhalle demonstriert. Bei dieser Großveranstaltung durften Birgit und Manfred Haerer der TSG Backnang nicht fehlen. „Die GOC stellt für jedes Paar eine Herausforderung dar“, sagte Manfred Haerer. Bei 245 Teilnehmern verwundert dies nicht. Die erste Runde wurde in 18 Gruppen getanzt. Für alle fünf Tänze benötigte das Ehepaar Haerer über drei Stunden. „Da ist es schwer, auf den Punkt topfit zu sein“, räumt Birgit Haerer ein. 96 Paaren

gelang dies nicht. Für die Backnanger stand das Erreichen der nächsten Runde aber außer Frage. Nun verlangten die Organisatoren den Paaren nicht nur auf der Fläche einiges ab. Für die Veranstalter standen nicht die Sportler, sondern die Zuschauer im Mittelpunkt. So fanden die entscheidenden Runden im Beethoven-Saal statt. Die Nebenrunden wurden in drei weiteren Sälen ausgetragen. Dies bedeutete, in weniger als 20 Minuten von einer Halle zur anderen zu rennen.

In Runde zwei wurde die Qualität angehoben, denn es stießen die gesetzten Paare hinzu. Diese überzeugten im Vorjahr oder gehören zu den 24 Besten der Welt. Dennoch schafften es die Backnanger, alle Wertungsrichter zu überzeugen. Ohne Probleme gelang ihnen der Sprung in die nächste Runde. Für 51 Paare war hingegen Schluss. Elf Sternchenpaaren gelang der Einzug in die vierte Runde nicht. Unberührt hiervon waren Birgit und Manfred Haerer. Mit einer überzeugenden Leistung fanden sie sich unter den besten 49 Paaren wieder. Die ersten drei Tänze – Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer – bot das TSG-Duo sicher. Im Slow Foxtrott zeigte sich die Nervosität der Backnanger. Nachdem ein Paar die Murrtaler blockierte, fiel den beiden nicht schnell genug eine Ausweichfigur ein. Am Ende reichte es nicht fürs Viertelfinale. Das TSG-Paar belegte Platz 29 und war das zweitbeste Duo aus Baden-Württemberg.



Zeigten eine gute Leistung: Birgit und Manfred Haerer von der TSG Backnang.

Foto: C. Breiner